

	Objekt: Alexandria: Maximianus Herculus
	Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 13636

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Tyche steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In der r. Hand hält sie ein Steuerruder, mit der l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae) und den Gewandbausch. Beiderseits L - H. Im Abschnitt der Buchstabe Γ.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.50 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	292-293 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

Literatur

- A. Geissen - W. Weiser, Katalog alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln IV (1983) Nr. 3331.
- BMC Alexandria 331 Nr. 2589..
- G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini I (1901) 5993.